

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Dezernatsleitung (m/w/d)

für das Dezernat 14 „Koordinierungsstelle LBGR“

für die Abteilung 1 des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe.

Die Tätigkeit ist nach der **Entgeltordnung 14 TV-L (ab 5.000 €)** bewertet.



WIR sind eine moderne, leistungsfähige obere Landesbehörde mitten im Generationswechsel. Das **Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR)** übt als Fach- und Vollzugsbehörde die Aufsicht über sämtliche Betriebe des **Steine- und Erdenbergbaus**, des **Bohrlochbergbaus**, des **Braunkohlenbergbaus** und des **Sanierungsbergbaus** in den Ländern Brandenburg und Berlin aus. Für das Land Brandenburg fungiert das LBGR ebenso als **Staatlicher Geologischer Dienst (SGD)**, sowie als Sonderordnungsbehörde zur Abwehr von Gefahren aus dem Bereich des **Altbergbaus**. Die Aufgaben des LBGR reichen von der Erfassung, Bewertung und Bereitstellung geologischer Daten über Zulassungen für das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten von Rohstoffen. Darüber hinaus ist das LBGR **Teil der Energiewende** und verantwortlich für Genehmigungen bzgl. des Baus von Elektroenergie- und Gasfernleitungen.

Im Fokus des LBGR

- Sanierung sämtlicher Braunkohlentagebaulandschaften in Brandenburg bis 2060
- Überwachung der Energienetzzerweiterung in Berlin und Brandenburg
- Begleitung geothermischer Projekte in Berlin und Brandenburg
- Sicherung des Wasserhaushalts in Berlin und Brandenburg
- Geoarchiv des Landes Brandenburg
- Digitalisierung und Wissenstransfer



Diese Vorteile erwarten Sie beim LBGR

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
(kernzeitlose Arbeitszeitgestaltung zwischen 06:00 und 21:00 Uhr)
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- verantwortungsvolle Tätigkeiten, in einem engagierten und kompetenten Arbeitsumfeld
- wertschätzende Zusammenarbeit in aufgeschlossenen Teams
- Möglichkeit der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- moderne und technische Ausstattung am Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich an Heiligabend und Silvester frei
- ein bezuschusstes Deutschlandticket Job, Vermögenswirksame Leistungen, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung
- Leben und Arbeiten in der grünen Universitätsstadt Cottbus als „Tor zum Spreewald“ mit allen Vorzügen einer großen Stadt, die attraktive Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur und Freizeit bereithält
- sehr gute Erreichbarkeit auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden

Ihre Tätigkeit beim LBGR beinhaltet folgende Handlungsfelder und Verantwortlichkeiten

- In Ihrer Rolle übernehmen Sie die fachliche, personelle und organisatorische Leitung unseres Dezernats „Koordinierungsstelle LBGR“. Dabei sind Ihre Kernaufgaben:
 - Koordinierung, Steuerung und Weiterentwicklung der Aufgabenerledigung und Leistungserbringung des Dezernats, insb.
 - Federführung in der Zusammenarbeit mit den Ministerien
 - Federführung für die Bearbeitung von Anfragen aus dem politischen Raum, Petitionen, Bürgerinitiativen etc.
 - Überwachen der Aufgabenerfüllung im Bereich des Gesundheits- und Arbeitsschutzes sowie im Rahmen der Bergaufsicht,
 - Koordinierung, Planung und Durchführung der operativen und strategischen Öffentlichkeitsarbeit
 - Organisation und Durchführung der Innenrevision
 - Überwachen der Aufgabenerfüllung im Bereich der Landes- und Regionalplanung
 - Überwachen der Aufgabenerfüllung im Bereich der Post/Registratur
 - Personalführung
 - Beratung der Abteilungs- und Dienststellenleitung
 - Fachliche Zusammenarbeit mit anderen Behörden
- Dabei arbeiten Sie zu den v. g. Punkten auch fachlich mit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lbgr.brandenburg.de

Das bringen Sie idealerweise schon mit

Unabdingbar:

- Sie besitzen ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (akkreditierter Master/universitäres Diplom) in den Fachrichtungen Rechtswissenschaften, Ingenieurwissenschaften (Bergbau, Raumplanung, Bauingenieurwesen, Vermessungswesen), Geowissenschaften, Wirtschaftsingenieur-wissenschaften, Medien-, Kommunikations-, Wirtschafts- oder Agrar- und Forstwissenschaften.
- Eine mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung wird ebenfalls erwartet.
- Außerdem verfügen Sie über einen Führerschein der Klasse B und sind bereit, ein Dienstfahrzeug zu nutzen.

Hinweis: Bewerbungsberechtigt sind auch Bürgerinnen und Bürger der EU-/EFTA-Staaten mit deutschen Sprachkenntnissen (Niveau: C 2 des europäischen Referenzrahmens). Bei ausländischen Bildungsabschlüssen werden Sie um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung) gebeten: Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen.

Wünschenswert:

- Sie konnten bereits berufliche Erfahrungen mit Führungsaufgaben (auch in Stellvertretungsfunktion) sammeln.
- Sie haben bereits erste Kenntnisse und Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erworben.
- Sie haben nachgewiesene Berufserfahrung in der Bearbeitung von Regional- und Landesplanungsthemen.
- Sie besitzen grundlegende Kenntnisse des Berg- und Verwaltungsrechts.
- Sie haben ein umfassendes Fachwissen auf dem Gebiet der Organisation des Landes.

Weitere wichtige Kompetenzen:

Sie verbinden strategischen Denken mit exzellentem Organisationstalent. Komplexe Sachverhalte erfassen Sie schnell und treffen sichere Entscheidungen. Als Kommunikationstalent vermitteln Sie souverän und mit diplomatischem Geschick. Sie bringen ein ausgeprägtes Interesse an der Entwicklung und Führung von Mitarbeitern mit.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist die Bereitschaft mitzubringen, an einem Persönlichkeitstest teilzunehmen, der von einem externen Recruiter durchgeführt wird.

Was Sie noch wissen sollten

- Arbeitsort:** Cottbus
Entgelt: Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 14 TV-L.
Beginn: Die Position ist ab sofort besetzbar.

Eine Verbeamtung ist grundsätzlich bei Vorliegen der haushalterischen und persönlichen Voraussetzungen nach erfolgreicher Beendigung der Probezeit möglich.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich; flexible Arbeitszeiten sind gegeben.

Sind Sie bereit für eine neue Herausforderung?

Wenn ja, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung zum **09.03.2026** unter Angabe der Kennziffer **30-LBGR-2025** an das:

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe
Dezernat 11 „Personal/Organisation“
Inselstraße 26
03046 Cottbus

oder per E-Mail an bewerbung@lbgr.brandenburg.de (Unterlagen bitte in einer PDF-Datei gebündelt) senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die folgenden Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- einen aktuellen Lebenslauf,
- die Nachweise betreffend Ihres Studienabschlusses,
- Beurteilungen / Arbeitszeugnisse,
- ggfs. weitere Nachweise, sofern sie Ihre Qualifikation für das Aufgabengebiet belegen,
- Angaben zum PKW-Führerschein bzw. zum Führen eines Dienst-Kfz,
- ggf. Sprachzertifikat(e),
- eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (bei Bewerbern/-innen aus dem öffentlichen Dienst).

Die Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgeschickt. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von 6 Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie, unsere Informationen zum Datenschutz unter folgendem Link

<https://lbgr.brandenburg.de/lbgr/de/datenschutz/> zu beachten.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Schmaler unter der Telefonnummer 0355/48640-423 gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!